Presseinformation

28. April 2005

Naturpark Hohe Wand: Kohlenmeiler wird angezündet

Aus rund 40 Kubikmeter Weichholz entsteht gute Grillkohle

Am Samstag, 30. April, um 15 Uhr zündet Landesrat Emil Schabl im Naturpark Hohe Wand im Bezirk Wiener Neustadt nahe dem ehemaligen Wiener Neustädter Haus wieder einen Kohlenmeiler an. Der Kohlenmeiler liefert in zwei Wochen Brennzeit feinste Holzkohle, die dann verkauft wird. Die Herstellung der Grillkohle ist eine alte Tradition, waren doch auf der Hohen Wand und deren Umgebung Jahrhunderte lang die Köhler zu Hause. Für den Kohlenmeiler werden rund 40 Kubikmeter Weichholz kreisförmig aufgeschlichtet. In der Mitte des Kreises verbleibt ein Schacht, damit der Meiler geheizt werden kann. Der Meiler muss rund um die Uhr bewacht werden, damit der Brand nicht „auskommt“ und gute Grillkohle entstehen kann.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at